



Einblicke

CDU

Foto: Schleswig-Holsteinischer Landtag

Liebe Parteifreunde, liebe Leserinnen und Leser!

Mit der letzten Sitzung des Landtags vor der Sommerpause und dem offiziellen Sommerbeginn wird eines klar – der Sommer steht tatsächlich vor der Tür. Und damit für viele auch die Ferien- und Urlaubszeit.

Doch zuvor ist es Zeit für eine kleine Halbzeitbilanz dieses Jahres. Jamaika hat in Kiel weiterhin vieles auf den Weg gebracht und ist kontinuierlich dabei, dies mit engagierter Arbeit aller Beteiligten auch für das zweite Halbjahr zu leisten. Für Schulen, Kindergärten und Straßen. Gegen Einbrecher, Kriminelle und Wohnungsnot. Wir packen mit Jamaika weiter an. Für ein besseres Schleswig-Holstein, für die Energiewende – dafür habe ich mich übrigens schon seit Beginn der Wahlperiode mit meinen Anträgen und Initiativen eingesetzt, und da

werde ich auch als energiepolitischer Sprecher unserer Landtagsfraktion weiter voll am Ball bleiben. In den Sommerwochen werde ich in meinem Wahlkreis eine Woche lang von Haustür zu Haustür laufen, um auch mal außerhalb des Wahlkampfes auf diese Weise unterwegs zu sein. Ich hoffe auf viele Kontakte und gute Gespräche und bin gespannt auf die Resonanz!

Jetzt im Sommer stehen tolle Events auf dem Zettel – die vielen Vereins- und Dorffeste, der Heider Marktfrieden, Zeltfeste, Strandfeste, Grillfeste und vieles mehr. Dabei wünsche ich Ihnen und Euch viel Spaß – habt eine tolle Sommerzeit!

1hr R. Hein

20.000 Gäste im Landtag 70. Jahrestag der Luftbrücke



Beim Tag der offenen Tür des Landtages in Kiel konnten wir am vergangenen Sonntag mehr als 20.000 Besucher zählen – das war eine tolle Geschichte! Auch Karsten Jasper und seine Frau Elke schauten vorbei – vielen Dank für Euren Besuch! Neben zahlreichen Programmpunkten und Einblicken in die Arbeit unseres Landtages gab es zum Beispiel eine interessante Podiumsdiskussion mit mir zum Thema Energiepolitik.



Die Blockade Berlins durch die sowjetische Besatzungsmacht im Juni 1948 führte zu einer einmaligen Hilfsaktion für die eingeschlossenen Bürgerinnen und Bürger Berlins. Vom Fliegerhorst Schleswig Land (heute Jagel) wurde am 6. Oktober 1949 der letzte Versorgungsflug durchgeführt. Neben Kreispräsident Ulrich Brüggemeier und weiteren Ehrengästen habe ich in Jagel an der Gedenkveranstaltung teilgenommen. Hier auf dem Bild mit: Stefan Ploog, Bürgermeister der Standortgemeinde des taktischen Luftwaffengeschwaders 51 „Immelmann“ aus Kropp, Carsten Saß und Adolf Deeke.

Rathaus in Kropp eröffnet



In Kropp haben wir kürzlich das neue tolle Rathaus eröffnet. Es ist bemerkenswert, wie dynamisch sich die Gemeinde Kropp entwickelt hat. Man hat hier viele gute zukunftsorientierte Entscheidungen getroffen, auch

zum Bau des neuen Rathauses als modernes Dienstleistungszentrum. Allen, die dort arbeiten dürfen, wünsche ich von Herzen viel Spaß und Erfolg bei der Arbeit, zum Wohle aller Bürgerinnen und Bürger!

Bei der Rettungsdienst-Kooperation

Mit unserem CDU Facharbeitskreis Gesundheit haben wir die RKiSH (Rettungsdienst-Kooperation in Schleswig-Holstein) und ihre Akademie in

Heide besucht. Sehr bemerkenswert, was hier alles für unsere Gesundheit getan wird. Vielen herzlichen Dank für die Arbeit und das Engagement!



Jamaika besucht die Netzleitstelle



Wir energiepolitischen Sprecher der Jamaika-Koalition haben uns in der Netzleitstelle der Schleswig-Holstein Netz AG informiert. Vielen Dank für den umfassenden Einblick ins Netz- und Netzleitsystem und für das täglich geleistete in unserem Energiesystem!

Rettungskarten für alternative Autos

Im Landtag ging es diese Woche um die Frage, ob Fahrzeuge mit alternativen Antrieben (Strom, Wasserstoff...) besonders gekennzeichnet werden müssen – dies vor dem Hintergrund, dass Rettungskräfte im Falle eines Einsatzes darum wissen müssen. Wir wollen nun prüfen lassen, in welchem Umfang die für die Rettungskräfte notwendigen Informationen im Fahrzeug vorgehalten werden oder abrufbar sein müssen. Ich denke da an die sogenannte Rettungskarte: Diese könnte analog im Fahrzeug vorhanden sein oder in digitaler Form abgerufen werden – QR-Codes am oder im Fahrzeug könnten eine gute Lösung sein, die den Rettungskräften die Arbeit im Einsatz erleichtert.

Klimaschutz bleibt Daueraufgabe

Mit Klimaschutzgesetzen allein ist es nicht getan, haben wir in dieser Woche im Landtag festgestellt – da sind auch der Bund, die EU und die Weltgemeinschaft gefordert. Entscheidend sind vielmehr konkrete Maßnahmen. Jamaika hat deswegen zum Beispiel neue Triebwagen im Schienen-Personen-Nahverkehr beschafft, fördert die Elektromobilität und die dazugehörige Ladeinfrastruktur, unterstützt unsere Region Heide bei der Bewerbung für ein Reallabor und Itzehoe bei der Bewerbung für eine Batteriezellen-Forschungsfabrik. Wir wollen auch mit einer Städtebauförderung weitere Anreize zur umwelt- und klimafreundlichen Quartiersentwicklung schaffen.

Hinzu kommt die Einbeziehung von Mobilitätskonzepten wie Car-Sharing, E-Roller und E-Bikes sowie Ladestationen. Zudem wollen wir auch beim bestehenden KfW-Programm zur energetischen Stadtsanierung ansetzen.

Mit vielen Punkten werden wir konkret zur Energiewende beitragen.

Verantwortlich:

Andreas Hein, MdL
Anklamer Str. 14, 25746 Heide

E-Mail: mail@andreas-hein.de
Website: www.andreas-hein.de